



 Tierheilkunde

## „Was tun bis der Tierarzt kommt...“ Erste Hilfe, Pferdenotfälle & Stallapotheke

Häufig steht man vor einem Pferd, das verletzt oder erkrankt ist und man ist sich unsicher, wie man Erste Hilfe leisten kann, bis der/die Tierarzt/Tierärztin eintrifft.

Überhaupt zu erkennen, ob es sich um einen Notfall handelt, kann im Zweifelsfall lebensentscheidend sein.

Ruhe zu bewahren, wenn das eigene Tier verletzt ist, fällt allen schwer. Wenn man aber die Sicherheit hat, durch sein Wissen das Richtige zu tun, kann dies durchaus helfen, deutlich ruhiger und überlegter zu handeln.

Darf ich eine Wunde mit einer Salbe behandeln, bevor der/die Tierarzt/Tierärztin kommt? Wie erkenne ich eine Kolik und wie helfe ich meinem Pferd bis zum Eintreffen des/r gerufenen Tierarztes/Tierärztin? Was tun bei Vergiftung? Gangbein oder Standbein lahm – was ist das und wie erkenne ich es? Andere Notfälle wie Nageltritt, Fieber, Atemnot oder Schlundverstopfung werden ebenfalls besprochen.

Welche Materialien sollte eine gute Stallapotheke bieten?

Eine gute Erstversorgung ist für den/die Tierarzt/Tierärztin eine große Hilfe und kann im Ernstfall Schlimmeres verhindern.

Das Seminarangebot richtet sich an Tierheilpraktiker/innen, -anwärter/innen, mit Pferden arbeitende Berufsgruppen sowie Pferdebesitzer/innen.

### Termin

Sa, 20.03.2027  
10:00–16:00 Uhr

### Preis

135,00 €

### Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Osnabrück  
Goethering 22-24  
49074 Osnabrück  
Tel. 0541-20 20 552

### Seminarnummer

SSH27200327

### Anmeldemöglichkeiten

- Bei jeder Akademie
- Per Fax: 0261-952 52 33
- Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 30.05.2026

Dozentin

## Carolin Igelmann

Frau Carolin Igelmann, Jg. 1994, ist unverheiratet und kinderlos. Sie ist ausgebildete Physiotherapeutin sowie Heilpraktikerin für Tiere mit dem fachlichen Schwerpunkt auf Pferden. Bereits früh entwickelte sie ein tiefes Interesse an den funktionellen Zusammenhängen von Bewegung, Faszien und ganzheitlicher Gesundheit.

Nach ihrer physiotherapeutischen und tierheilpraktischen Ausbildung sammelte sie umfassende praktische Erfahrung und vertiefte ihr Wissen kontinuierlich im Bereich der myofaszialen Therapie Pferd und Mensch, der Trauma-therapie Pferd sowie der Grundlagen für Osteopathie und Chiropraktik am Pferd. Im Anschluss spezialisierte sie sich auf die ganzheitliche Behandlung von Pferden, insbesondere auf die Arbeit an fasziellen Spannungsmustern, funktionellen Dysbalancen und deren Einfluss auf Be-